

Der OSSV räumt ganz groß ab

Von Frank Oehl

Ergebnis. Die populärsten Sportler des Landkreises 2006 sind gekürt. Drei erste Plätze fallen auf Kamenz, einer auf Ohorn.

Mit einer Gala im Hotel Stadt Dresden wurden gestern die populärsten Sportler des Landkreises Kamenz geehrt. Die Umfrage hatte mit genau 19620 eingegangenen Stimmzetteln einen neuen Teilnahmerecord verzeichnet, und der Ostsächsische Schwimmverein war der große Abräumer. Im Jubiläumsjahr „100 Jahre Schwimmen in Kamenz“ konnte das engagierte Team um Vereinspräsident Theo Schnappauf viele Klasse-Ergebnisse im Jahresverlauf auch in die Popularitäts-Waagschale werfen. Schwimmer Klaus Körner, Nachwuchstriathlet Sebastian Guhr und das Bundesliga-Triathlonsteam um Vorjahrsieger Markus Thomschke nahmen die Hauptpokale entgegen. Entsprechend gelöst war gestern die Stimmung am OSSV-Vereinstisch.

Aber auch andere konnten sich über einen Platz auf dem symbolischen Stockerl freuen. Dort waren immerhin neun Vereine und sogar zehn Sportarten vertreten, was für eine erfreuliche Vielfalt spricht – wie sie ja auch der Kreissportbund mit seinen mehr als 17750 Mitgliedern repräsentiert. Gemeinsam mit ihm, der Ostsächsischen Sparkasse Dresden und erstmals auch mit der AOK hatte die SZ auch diesmal den Wettbewerb organisiert. Das Rekord-Ergebnis sowohl im Rücklauf bei der Expertenjury als auch in der großen Umfrage bestätigten die Veranstalter in ihrem Konzept, wenn auch über das eine oder andere Detail zu reden sein wird.

Susann siegt überraschend

Sehr erfreulich aus Sicht der Kegler dürfte der Gewinn des großen Pokals bei den Frauen sein. Susann Ackermann vom TSV Ohorn setzte sich am Ende knapp und auch etwas überraschend gegen Schachspielerin Maria Schöne aus Großröhrsdorf und Handballerin Marlen Kunath aus Königsbrück durch. Ein verdienter Sieg – immerhin kegelt Susann sogar auf Bundesebene.

Leider konnten die Sportler aus Radeberg ihre teilweise ausgezeichneten Ergebnisse nach der Jury-Wertung nicht ganz bis ins Ziel behaupten. Dazu wurden in den dortigen Vereinen etwas zu wenig Stimmen gesammelt. Immerhin aber holten die RC-Seniorenläufer den zweiten Platz bei den Teams, und Lars Rooch von der Box-Union wurde – nur hauchdünn geschlagen – Vierter bei den Männern.

Den Pokal für den erstmals ausgetragenen Sport-Gala-Cup im Volleyball nahmen gestern die Milstricher Volkssportler entgegen. Er soll auch 2007 fortgesetzt werden. Und die Umfrage natürlich sowieso.